

Spielbericht zum Spieltag – Heimspiel gegen den SV 1990 Dittmannsdorf

(Punktspiel)

Endlich lang ersehnter Sieg in Falkenbach!

Die erste Mannschaft kann durchatmen. Mit einer in erster Linie kämpferisch guten Leistung wird die Negativserie von sechs Niederlagen in Folge gestoppt und ein deutlicher 5:0 Sieg über Dittmannsdorf errungen.

Aufgrund von Verletzungen bzw. Krankheit gab es wiederum Veränderungen in der Anfangsformation. Die Ausfälle von Dirk Mehlhorn und Martin „Merten“ Horn wurden durch Rico Lange (Tor) und Holger „März“ März kompensiert. Dass die Mannschaft sich viel vorgenommen hatte, spürte man vom Anpfiff weg. In den ersten 2 Minuten sofort 2 sehr gute Einschussmöglichkeiten. So vergab Kevin „Hutz“ Sieber nach einem Solo über rechts knapp am langen Pfosten und auch Ronny „Wayne“ Münzner vergab nach Drehschuss auf der rechten Seite. In der Folge bestimmten wir klar die Partie, wobei in vielen Situationen klar erkennbar war, dass die Leichtigkeit fehlte. Die letzten Spiele waren noch allgegenwärtig und die Unsicherheit war in vielen Fehlpässen und überhasteten Aktionen unübersehbar. Doch um es vorweg zu nehmen, die ersatzgeschwächten Dittmannsdorfer hatten heute nicht die Mittel, uns ernsthaft in Gefahr zu bringen. Sie suchten lediglich ihre Chance mit langen Befreiungsschlägen und bei der einen oder anderen Standardsituation war das Glück diesmal auf unserer Seite. In der 24. Spielminute dann endlich das 1:0. Kevin Sieber reagierte im 5m – Raum als Erster und schoss die Kugel unter die Latte. Doch auch die Führung brachte noch nicht die erhoffte Sicherheit zurück. Im Laufe der ersten Hälfte gab es weiterhin spielerisch viel Stückwerk. Kurz vor dem Halbzeitpfiff verletzte sich Marcel „Grumbscher“ Wagler. Für ihn kam zu Beginn der zweiten Hälfte Robin „Gerle“ Gerlach auf der für ihn ungewohnten Position des Außenverteidigers und machte dort eine sehr gute Partie.

Gegen die durch Verletzung weiter dezimierten Gäste sollte sich nun die Überlegenheit unserer Mannschaft auch in Tore bemerkbar machen. So war es Ronny Münzner, der nach schöner Vorarbeit von Michael „Micha“ Groß, in der 53. Spielminute mit einem überlegten Heber ins lange Eck abschloss. In der 67. Minute traf Matthias „Teichi“ Teichmann zum 3:0, als die Mannschaft energisch den Ball eroberte. Dass von der Mannschaft nunmehr eine Last abgefallen war, sah man nur 2 Minuten später. Endlich funktionierte auch das Kombinationsspiel. So wurde schön über 3 Stationen und über rechts durchgespielt. Wiederum Ronny Münzner vollendete mit seinem zweiten Treffer an diesem Tag. Auch seinen zweiten Treffer erzielte Kevin Sieber in der 87. Spielminute zum 5:0. Er setzte damit mit einer schönen Einzelleistung den Schlusspunkt in dieser Partie.

Fazit: Ein absolut verdienter und wichtiger Sieg! Bemerkenswert ist vor allem, dass wiederum zu Null gespielt wurde. Der Erfolg sollte der Mannschaft wieder Sicherheit geben, denn die nächsten Aufgaben werden auf jeden Fall schwieriger.

Aufstellung: Rico Lange, Michael Groß, Rico Weber (75` Andreas Bauer), Julien Seidel, Sebastian Seidel, Holger März, Matthias Teichmann, Marcel Wagler (46` Robin Gerlach), Kevin Sieber, Ronny Münzner, Michael Graubner (82` Denny Einkenkel)

